

# Befragung von Bewerbern nach Ausbildungsstellen

## durchgeführt vom Bundesinstitut für Berufsbildung und von der Bundesanstalt für Arbeit

Bundesinstitut für Berufsbildung, Friesdorfer Straße 151-153, 53175 Bonn, Tel.: 0228/388-286  
Bundesanstalt für Arbeit, Regensburger Straße 104, 90478 Nürnberg, Tel.: 0911/179-2421

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie waren bei der Berufsberatung Ihres Arbeitsamts als Bewerber/-in für eine betriebliche Ausbildungsstelle gemeldet. Mit Hilfe Ihres Arbeitsamts kommen wir auf Sie zu, um zu erfahren, was Sie im/ab Oktober 1998 machen und welche Gründe es dafür gibt.

Wir bitten Sie, an dieser wichtigen Befragung teilzunehmen. Die Ergebnisse geben Aufschluß über die Ausbildungssituation junger Menschen und ihre Gründe. Sie dienen als Grundlage für Überlegungen, wie den Ausbildungswünschen der jungen Menschen besser entsprochen werden kann. Die Ergebnisse dieser Befragung werden im Berufsbildungsbericht 1999 veröffentlicht.

Bitte lesen Sie die wenigen Fragen zunächst durch, und kreuzen Sie dann die zutreffenden Antworten an. Senden Sie den ausgefüllten Fragebogen in dem beigefügten Umschlag an uns zurück. Portokosten entstehen Ihnen nicht. Die Teilnahme ist für Sie freiwillig. Ein Rückschluß auf Einzelpersonen ist nicht möglich; der Datenschutz bleibt voll gewahrt.

Bonn und Nürnberg, im Oktober 1998

### Zu Ihrer heutigen Situation:

1. **Was machen Sie im/ab Oktober 1998?**  
(Bitte nur eine Antwort ankreuzen)  
(6-7)
- ich mache eine Lehre (mit Lehrvertrag)
  - ich mache eine Lehre, die ersatzweise von einer berufsbildenden Schule durchgeführt wird (ohne Lehrvertrag)
  - ich mache eine schulische Ausbildung mit Berufsabschluß in einer Berufsfachschule
  - ich besuche eine sonstige berufsbildende Schule (z.B. Fachoberschule, Höhere Handelsschule)
  - ich bin im schulischen Berufsvorbereitungsjahr
  - ich besuche einen berufsvorbereitenden Lehrgang des Arbeitsamts
  - ich besuche das Berufsgrundbildungsjahr
  - ich besuche wieder eine allgemeinbildende Schule
  - ich beginne ein Studium (an einer Universität/Fachhochschule/Berufsakademie)
  - ich arbeite
  - ich mache ein Praktikum
  - ich bin arbeitslos
  - ich leiste den Wehrdienst/Zivildienst ab
  - ich mache ein freiwilliges soziales Jahr (o.ä.)
  - ich arbeite als Hausfrau/Hausmann
  - ich mache etwas anderes (bitte angeben):
- 

2. **Seit wann machen Sie das? Seit:**  
(8-11)

\_\_\_|\_\_\_| Monat    \_\_\_|\_\_\_| Jahr

3. **Haben Sie das Arbeitsamt darüber informiert, bzw. ist das Arbeitsamt darüber unterrichtet?**  
(12-16)

ja, und zwar in: \_\_\_|\_\_\_| Monat    \_\_\_|\_\_\_| Jahr  
 nein


### Wenn Sie eine Lehre machen:

4. **Entsprechen Ausbildungsberuf und Ausbildungsstätte Ihren Wünschen?**  
(17-18)
- | Ausbildungsberuf:                  | Ausbildungsstätte:                 |
|------------------------------------|------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> ja        | <input type="checkbox"/> ja        |
| <input type="checkbox"/> teilweise | <input type="checkbox"/> teilweise |
| <input type="checkbox"/> nein      | <input type="checkbox"/> nein      |
5. **Falls Sie einen Lehrvertrag abgeschlossen haben, mit wem?**  
(19)
- mit einem "richtigen" Betrieb (Firma, Geschäft, Praxis, Behörde)
  - mit einer über-/außerbetrieblichen Einrichtung als Träger für die Ausbildung
- Wann genau haben Sie diesen Lehrvertrag abgeschlossen?**  
(20-23)
- \_\_\_|\_\_\_| Monat    \_\_\_|\_\_\_| Jahr

*Wenn Sie eine Lehre machen:  
Bitte fahren Sie nun auf der Rückseite mit Frage 7 fort!*

### Wenn Sie etwas anderes als eine Lehre machen:

6. **Bitte nennen Sie den hauptsächlichen Grund:**  
(24)
- hauptsächlich, weil meine Bewerbungen um eine Lehrstelle (bisher) erfolglos gewesen sind
  - weil sich meine persönlichen Verhältnisse geändert haben und ich gezwungen war, etwas anderes zu machen
  - weil ich es mir im Laufe des Jahres anders überlegt und mich ganz von selbst für etwas anderes entschieden habe

 *Der Fragebogen geht auf der Rückseite weiter!*

## Sind Sie weiterhin an einer Lehre interessiert?

(25)

- ja, noch für das bereits begonnene Ausbildungsjahr
- ja, aber erst für das kommende Ausbildungsjahr
- ja, aber erst für einen noch späteren Zeitpunkt
- nein

## Ist Ihnen eine Ausbildungsmöglichkeit in Aussicht gestellt?

(Mehrere Antworten sind möglich)

(26-29)

- ja, in einem "richtigen" Betrieb (Firma, Geschäft, Behörde, Praxis)
- ja, in einer über-/außerbetrieblichen Bildungseinrichtung
- ja, im Rahmen einer ersatzweise durchgeführten Ausbildung an einer berufsbildenden Schule (ohne Lehrvertrag)
- nein

## Haben Sie sich auch für das neue Ausbildungsjahr 1999/2000 beim Arbeitsamt als Lehrstellenbewerber vormerken lassen?

(30)

- ja
- nein

## Wieder an alle: Ihr Fazit für die letzten Monate und Ihre jetzige Situation

### 7. Wenn Sie zurückdenken: Was alles traf auf Ihre Lehrstellensuche in den letzten Monaten zu?

(Mehrere Antworten sind möglich)

(31-36)

- es gab zu wenig offene Lehrstellen bzw. zuviel Bewerber in den von mir gewünschten Berufen
- die angebotenen Lehrstellen waren zu weit von meinem Wohnort entfernt
- eigentlich habe ich mich um eine Lehrstelle nicht so richtig bemüht
- ich habe offensichtlich die Einstellungsvoraussetzungen von Betrieben nicht erfüllt
- Betriebe, die freie Lehrstellen anboten, gefielen mir nicht
- nichts davon ist richtig, sondern:  
\_\_\_\_\_

### Wie würden Sie Ihre jetzige Tätigkeit/Situation kennzeichnen?

(Bitte nur eine Antwort ankreuzen)

(37)

- sie entspricht dem, was immer mein Wunsch war
- sie ist eine Alternative, die ich von vornherein auch in Betracht gezogen habe
- sie ist eine Alternative, die ich nicht unbedingt gewollt habe, inzwischen aber ganz gut finde
- sie ist eine sinnvolle Überbrückung, aber auch nicht mehr
- sie ist nur eine Notlösung bzw. eine Situation, die ich so schnell wie möglich beenden möchte

## Statistische Angaben:

### 8. Wie oft haben Sie sich beworben?

(38-43)

(rund) |\_\_|\_\_|\_\_| Bewerbungen

- ich habe mich nur in einem Beruf beworben
- ich habe mich in mehreren Berufen beworben: und zwar in |\_\_|\_\_| Berufen

### 9. Ihr Geschlecht und Ihr Geburtsjahr

(44-46)

- weiblich 19 |\_\_|\_\_|
- männlich Geburtsjahr

### 10. Ihre Nationalität

(47-48)

- deutsch  türkisch  italienisch
- griechisch  spanisch  portugiesisch
- sonstige: \_\_\_\_\_

### Haben Sie einen größeren Teil Ihrer Kindheit außerhalb Deutschlands verbracht?

(49)

- ja
- nein

### 11. Welchen Schulabschluß haben Sie?

(50)

- keinen Abschluß
- Abschlußzeugnis einer Sonderschule
- Hauptschulabschluß
- Mittlerer Bildungsabschluß
- Hochschul- bzw. Fachhochschulreife

### Welche Schule haben Sie zuletzt besucht?

(51)

- allgemeinbildende Schule
- Berufsgrundbildungsjahr
- Berufsvorbereitungsjahr
- Berufsfachschule/sonst. berufsbildende Schule

### Wann haben Sie diese Schule verlassen?

(52-53)

19 |\_\_|\_\_|

### 12. Bitte geben Sie uns die Region an, in der Sie leben. Es genügt, wenn Sie Ihre Postleitzahl eintragen.

(54-56)

PLZ: |\_\_|\_\_|\_\_|\_\_|

**Wenn Sie etwas ergänzen wollen, das wir nicht berücksichtigt haben, schreiben Sie es uns bitte auf!**

Was aus meiner Sicht noch wichtig ist :

---

---

---

**Vielen Dank für Ihre Mühe! Bitte senden Sie den Fragebogen in dem Rückumschlag zurück.**